

J. N. 161.684

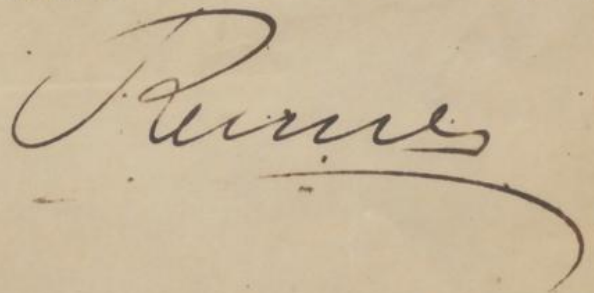
Der Staatskanzler

Wien, am 14. Feber 1920.

Sehr geehrter Herr Kollega!

Diese verabsäumte Nörgelei an den wenigen Kommoditäten die Kontantens in Staatssekretär genießt, hat also auch Sie betrifft. Man müßte einmal eine Verschwörung aller anständigen Leute gegen diese Methode des politischen Kampfes organisieren. Ich habe die Auffassung, dass das Dienstauto ebenso wie der Gehalt zu den persönlichen bezügen gehören und dass die Frau ebenso wie sie am Gehalte mitgenießt, auch im Wagen fahren kann. Jedemfalls habe ich es so gehalten, obwohl ich im ganzen von dem Auto keinen übermäßigen Gebrauch mache. Wenn eine Anfrage in der Nationalversammlung kommt, werde ich natürlich jeden Staatssekretär decken.

Mit kollegialem Grusse



Herrn Unterstaatssekretär Wilhelm Miklas

1970

1970

1970

1970

1970

1970



1970

1970

1970

1970

1970

1970